

Protokolleintrag vom 23.01.2019

2018/514

Interpellation der SP-Fraktion vom 19.12.2018:

Projekt Rosengartentunnel/Rosengartentram, Beurteilung der Vorlage betreffend Abklassierung der oberirdischen Strecke, einer Vorgabe für die Höchstmenge an Fahrzeugen, die Einhaltung von Immissionsgrenzwerten und die Auswirkungen auf die benachbarten Strassenabschnitte sowie erwartete Veränderungen für die Tram- und Buspassagiere

Markus Knauss (Grüne) beantragt Dringlicherklärung und begründet diese: Der Kantonsrat wird bald einmal über den Rosengartentunnel entscheiden. Um die Auswirkungen dieses Projekts für die Stadt Zürich herauszufinden, haben SP, AL und Grüne entsprechende Interpellationen formuliert. Wir würden diese gerne vor dem abschliessenden Entscheid des Kantonsrats im Rat diskutieren, damit Sie über alle Aspekte informiert sind. Die drei Fraktionen beantragen deshalb gemeinsam, die Interpellationen für dringlich zu erklären.

Der Rat wird über den Antrag am 30. Januar 2019 Beschluss fassen.

Mitteilung an den Stadtrat